Soeben erscheint:

DICHTERINNEN DES ALTERTUMS UND DER CHRISTLICHEN FRÜHZEIT

SAPPHO, KORINNA, ERINNA, PRAXILLA, HEDYLE MORIO, NOSSIS, ANYTW, MELINNO, EUDOKIA, KASIA, SULPICIA, BALBILLA, EUCHERIA, DHUODA

in deutschen Übertragungen von

Helene Homeyer

110 Seiten. Mit 4 Abbildungen. Preis gebunden RM 2.80

Einbandzeichnung von Lore Holtz.

Die poetischen Schöpfungen von fünfzehn Frauen aus dem Altertum und der christlichen Frühzeit sind zum ersten Male in einem Bande vereinigt worden. Weitaus die größte Anzahl der darin vertretenen Dichterinnen werden auch zum ersten Male der Vergessenheit entrissen und in deutschen Übertragungen dem heutigen Leser zugänglich gemacht. Am Anfang steht die größte Sängerin des Abendlandes: Sappho, deren Lieder heute noch ebenso ergreifen wie vor zweieinhalb Jahrtausenden. Ihr schließen sich die Griechinnen und Römerinnen des heidnischen Altertums an, deren Stimmen bald in ernsten und schwermütigen, bald in anmutigen und geistvollen Versgebilden zu uns sprechen.
Eine neue Welt tut sich mit den christlichen Dichterinnen auf. Wer kannte bisher ihre Schöpfungen — ja überhaupt ihre Namen? Und doch sind Frauen darunter wie die Kaiserin Eudokia, deren Cyprainlegende das Grundmotiv der Faustsage enthält, und die Byzantinerin Kasia, in der wir eine unerhörte schöpferische Kraft kennenlernen. Die Reihe beschließt — schon am Eingang des Mittelalters — Dhuoda, die Edle aus gallisch-fränkischem Geschlecht, die uns in ihrer schönen Menschlichkeit bereits wie eine Verwandte der Frauen unserer eigenen Vorzeit anspricht. In kurzen lebendigen Einleitungen führt die Übersetzerin jeweils in Persönlichkeit, Schaffen und Umwelt der Dichterinnen ein. Ein anmutiges Geschenkbuch für Kenner und Freunde der Dichtkunst.

Ⓩ

VERLAG FERDINAND SCHÖNINGH

Soeben erscheint:

DER THOMASKANTOR

ROMAN VON L. G. BACHMANN

461 Seiten. Ganzleinen RM 5.80

Der „Thomaskantor" zeigt Joh. Seb. Bachs ganz von Musik durchdrungenes Leben im Gleichnis einer großen Orgelkomposition. Nach der „Introduktion", die in vier Bildern neben den Vorgängen, die zu Bachs Berufung als Kantor der Leipziger Thomaskirche führten, das Musikleben der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts und die arge Überfremdung der Musik und ihrer Meister in Deutschland darlegt, rollt sich das Schicksal Bachs, wechselvoll und farbenbunt dahinströmend gleich einer „Toccata", vor den Augen des Lesers ab bis zu den letzten Altersjahren, die dann, gesetzmäßig und klar vorausbestimmt wie eine „Fuga", ihren Ausklang nehmen. Trotzdem ist es nicht nur das Buch für den Musiker oder Musikfreund, sondern für jeden deutschen Menschen, dem Joh. Seb. Bach in seinem tiefverwurzelten Volksbewußtsein, seinem unerschütterlichen Gottesglauben, als Schaffender wie als treusorgender Familienvater ein Vorbild ist.

Ⓩ

VERLAG FERDINAND SCHÖNINGH

Joly Techn. Auskunftsbuch Ⓩ

f. d. Jahr 1937 (42. Aufl.) über 1400 Seiten. Preis in Halbleinen geb. mit Goldaufdruck und Rotschnitt verpackungsfrei RM 6.50
Auslieferung durch:
Joly Technisches Auskunftsbuch, Kleinwittenberg a. E.

Die
Bibliothek des Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge.

Soeben erscheint:

„Drei Schmieden"

Gedichte von **Karl Höstereys**

Die Eiserne Schmiede — die Zeitschmiede
Die Silberne Schmiede — die Wunschschmiede
Die Goldene Schmiede — die Glückschmiede

Dieses Erstlingsbuch Höstereys zeigt den politischen Kämpfer von einer starken lyrischen Ader durchpulst. Eine tiefe Empfänglichkeit für Naturstimmungen und für die Schönheit der Arbeit geben seinen Gedichten den hellen Klang der Bejahung.

Preis RM 1.80 Rabatt lt. Verlangzettel Ⓩ

Verlag Ed. Lintz A.-G., Düsseldorf

das weihnachtsgeschenk fuer jeden funkbastler

Kurt Wagenführ Z

WELT-RUNDFUNK-ATLAS

Weidmannsche Buchhandlung Berlin SW 68